

GROHE Red Mono

## GROHE Red Mono

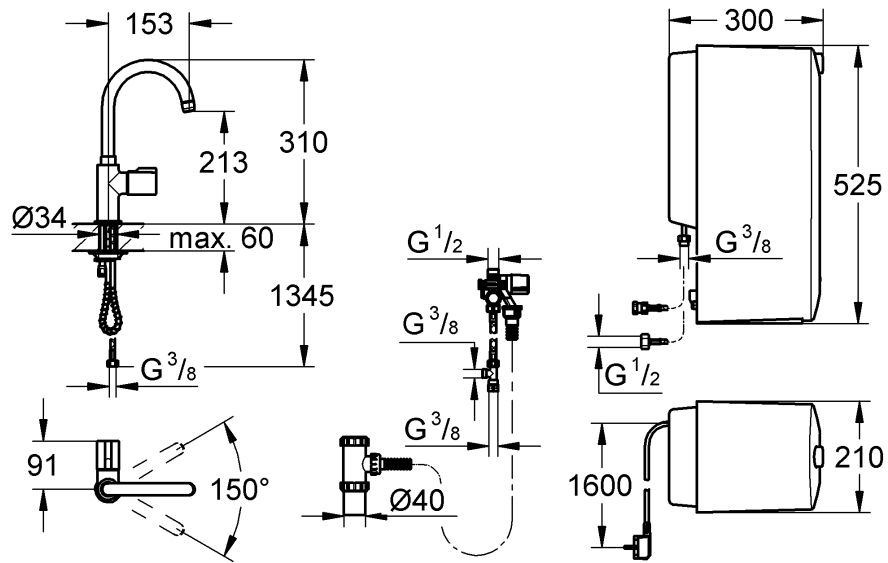
- Ⓚ .....1
- ⓃⓁ .....4
- ⓕ .....7

Design + Engineering GROHE Germany

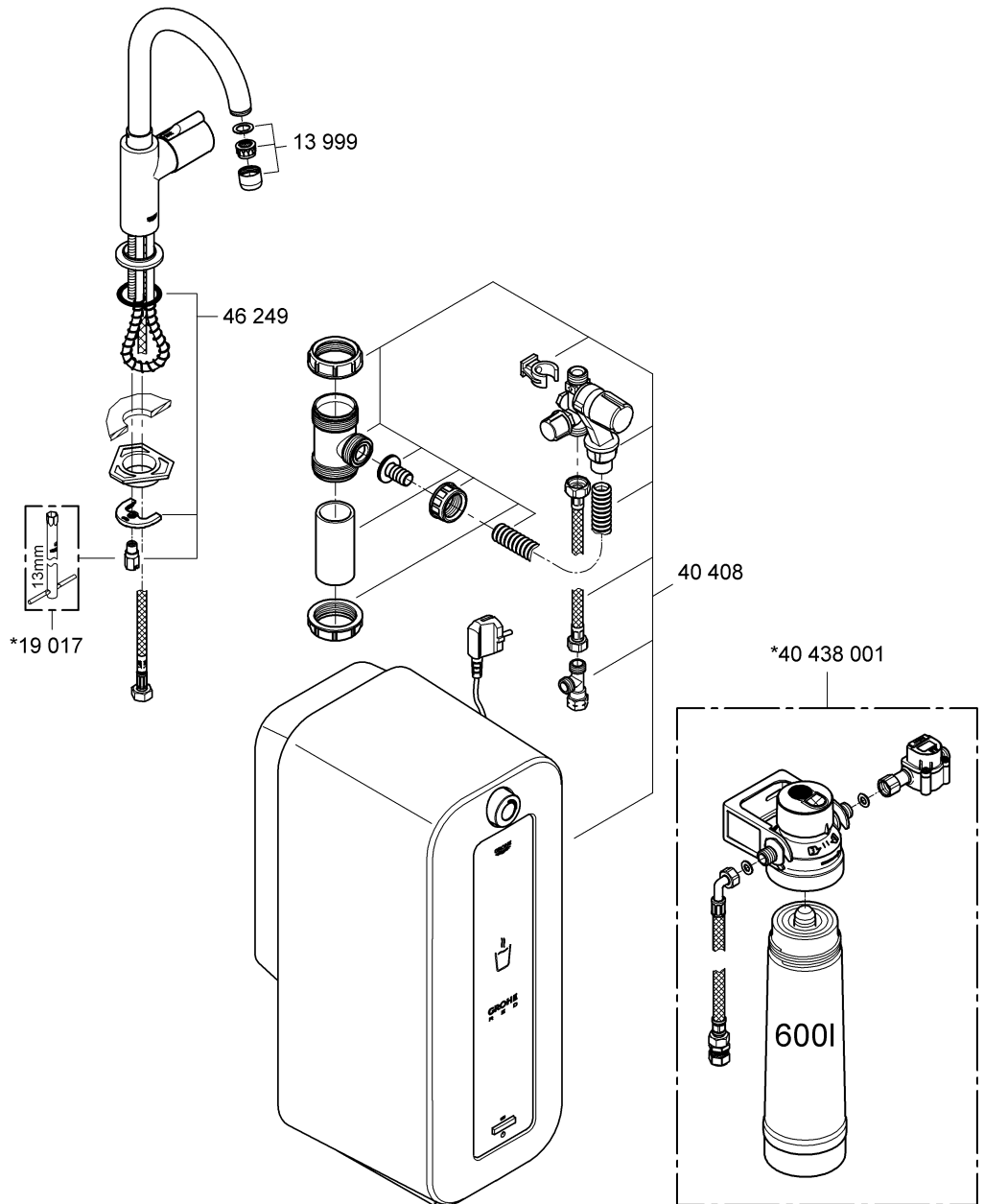
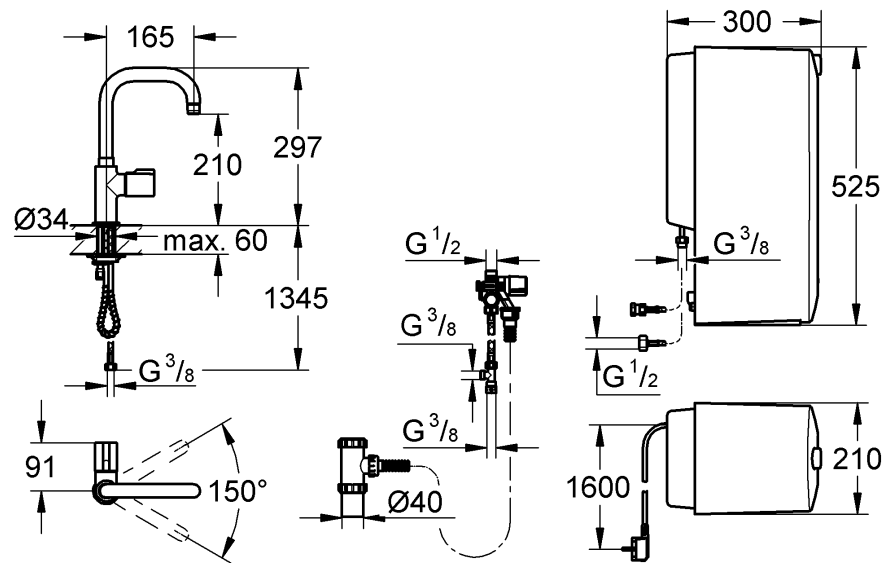
96.905.231/ÄM 222889/01.14

**GROHE**  
ENJOY WATER®

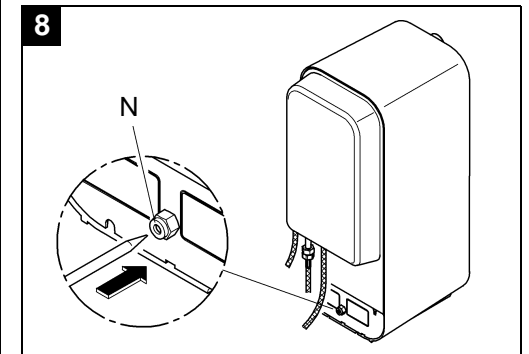
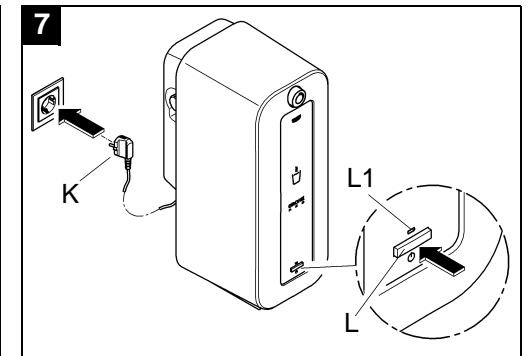
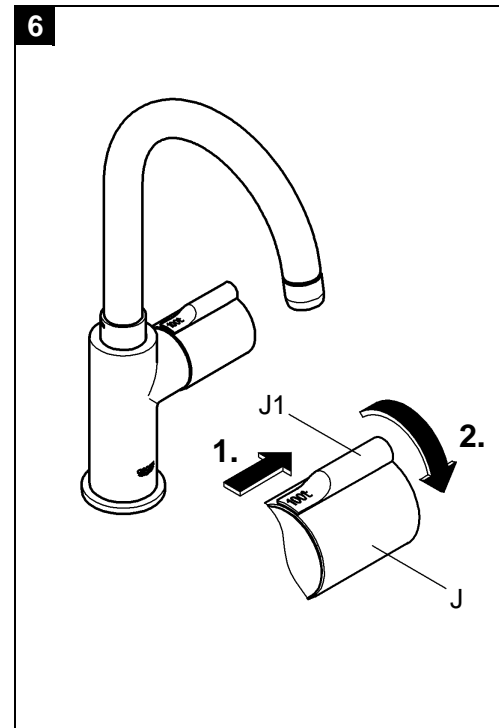
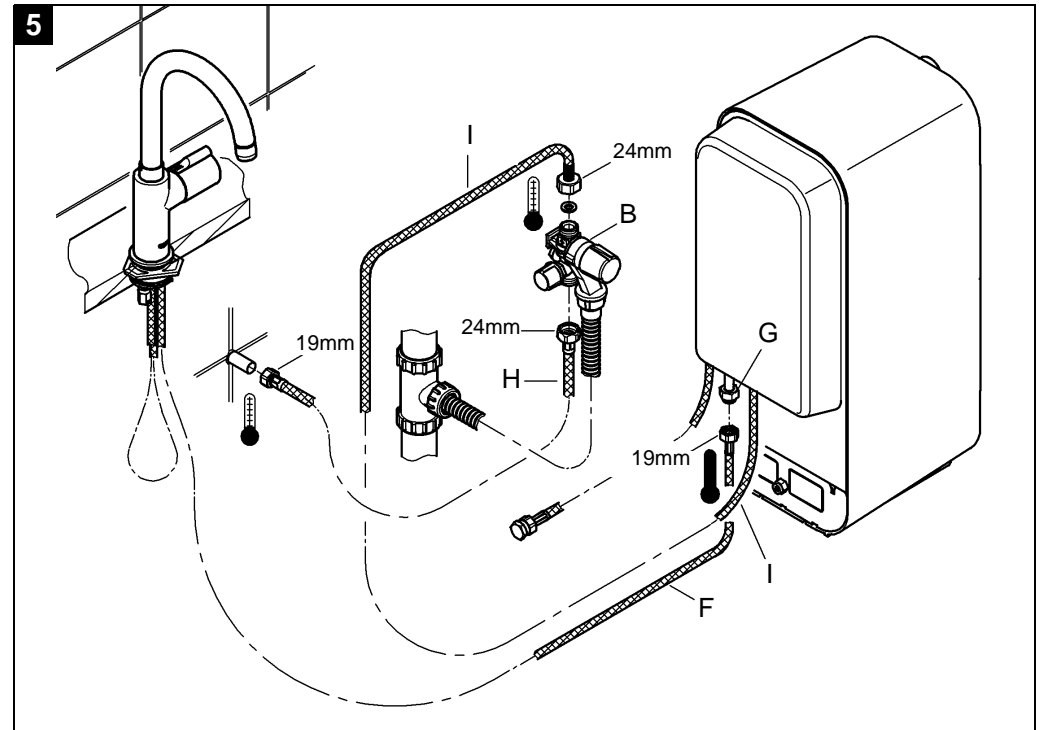
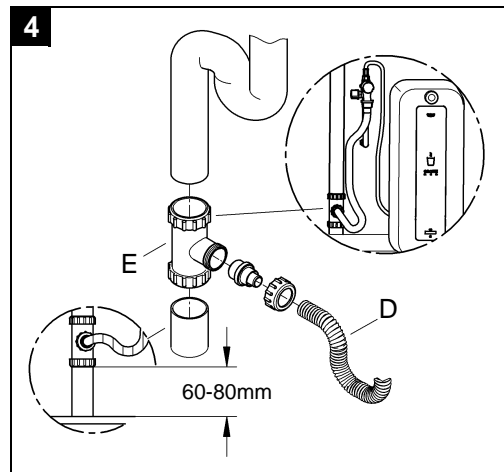
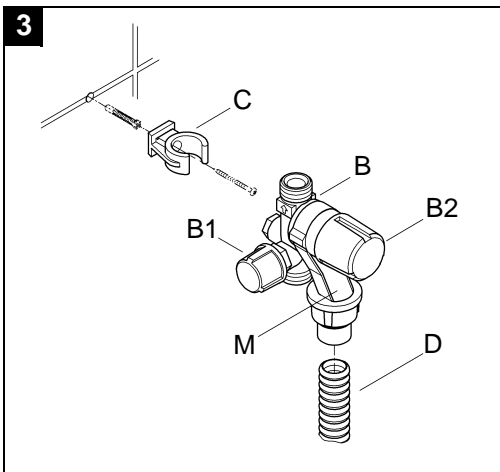
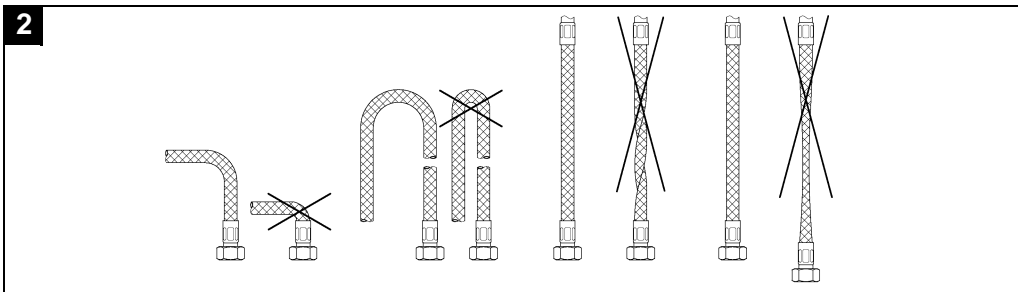
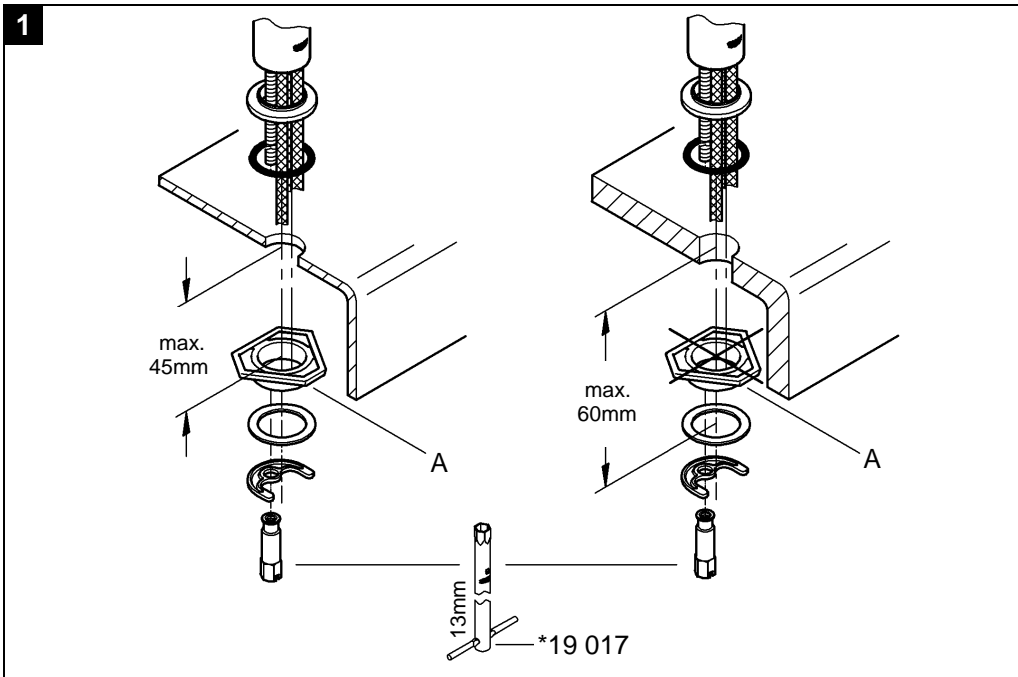
30 032



30 146



Bitte diese Anleitung an den Benutzer der Armatur weitergeben!  
 Wij verzoeken u deze aanwijzing door te geven aan de gebruiker van de kraan!  
 S.v.p remettre cette instruction à l'utilisateur de la robinetterie!





## Betriebserlaubnis

Der GROHE Red Kochendwasser-Speicher muss mit der beiliegenden Sicherheitsgruppe montiert werden und darf damit nur in den Niederlanden in Betrieb genommen werden.

Der Kochendwasser-Speicher darf nur zusammen mit einer original GROHE Red Kochendwasser-Armatur betrieben werden.

## Anwendungsbereich

Der Kochendwasser-Speicher dient der Erwärmung und Speicherung von Trinkwasser in Drucksystemen.

Der Kochendwasser-Speicher eignet sich für den Anschluss an ein Leitungsnetz mit einem Wasserdruck von maximal 0,8 MPa.

Der Anschluss an Warmwasser ist **nicht** möglich.

## Sicherheitsinformationen



Dieses Gerät ist nicht für den Gebrauch durch Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten sowie mangelnder Erfahrung und Kenntnis bestimmt. Kinder müssen beaufsichtigt werden um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.



Gefahr durch beschädigte Spannungsversorgungskabel vermeiden. Bei Beschädigung muss der Kochendwasser-Speicher vom Hersteller oder dessen Kundendienst oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ersetzt werden.



**Achtung Verbrühungsgefahr!** Austretendes Wasser ist kochend heiß. Zum Schwenken des Auslaufes **keinesfalls am Ende des Auslaufes anfassen**, da dieser sehr heiß wird.

- Der beiliegende Netzstecker (Stecker Typ EF) ist ausschließlich für die Verwendung mit Schukosteckdosen (CEE 7/4) geeignet.
- Der Kochendwasser-Speicher muss an einer dauerhaften Spannungsversorgung mit Schutzleiter angeschlossen sein.
- Die Installation darf nur in frostsicheren Räumen vorgenommen werden.
- Der Kochendwasser-Speicher ist ausschließlich zum Gebrauch in geschlossenen Räumen geeignet.
- Der Kochendwasser-Speicher muss aufrecht stehend platziert werden.
- Bei der Reinigung Kochendwasser-Speicher und Stecker **nicht** direkt oder indirekt mit Wasser abspritzen.
- Der Kochendwasser-Speicher darf nicht geöffnet werden.
- **Nur Originalersatz- und Zubehörteile** verwenden. Die Benutzung von anderen Teilen führt zum Erlöschen der Gewährleistung sowie der CE-Kennzeichnung und kann zu Verletzungen führen.

Soll der Kochendwasser-Speicher entleert werden, muss die Sicherheitsgruppe vom Kochendwasser-Speicher getrennt werden. Den Kochendwasser-Speicher umdrehen und das Wasser herauslaufen lassen.

**Wir raten jedoch dringend davon ab den Kochendwasser-Speicher zu entleeren! Es besteht ein erhebliches Risiko den Kochendwasser-Speicher zu beschädigen.**

## Technische Daten

### Elektrische Daten Kochendwasser-Speicher:

- Anschluss: Wandsteckdose mit Schutzleiter, über eine 16 A Sicherung abgesichert
- Spannungsversorgung: 230 V AC / 50 Hz
- Leistungsaufnahme: 2100 W
- Standby-Verlustleistung (eingeschaltet): 15 W
- Standby-Verlustleistung (ausgeschaltet): 1 W
- Schutzart: IPX4


### Sanitärtechnische Daten:

- Inhalt Kochendwasser-Speicher: 8 l
- Fließdruck:
  - min. 0,05 MPa
  - empfohlen 0,1 – 0,5 MPa
- Betriebsdruck: max. 0,8 MPa
- Prüfdruck: 1,6 MPa
- Durchfluss bei 0,3 MPa Fließdruck: ca. 3,7 l/min
- Kochendwassertemperatur: 100 °C
  - Die tatsächliche Temperatur kann aufgrund von unterschiedlichen Umgebungsdrücken geringfügig abweichen
- Aufwärmzeit von 10 °C auf 100 °C: ca. 30 min
- Verfügbares Speichervolumen bei 100 °C: 6 l/min
- Verfügbares Speichervolumen bei 60 °C: 11 l/min
- Max. Chlorwert: 100 mg/l
- Klemmlänge der Armatur: max. 60mm
- Wasseranschluss Kochendwasser-Speicher: Kaltwasser
- Wasseranschluss Armatur: Kochendwasser vom Speicher

In Regionen mit einer Karbonathärte über 12 °KH muss ein Filtersystem mit Wasserenthärter verwendet werden. Ab 14 °KH muss zusätzlich ein Ionentauscher in die Versorgungsleitung eingebaut werden, siehe Ersatzteile Klappseite I, Best.-Nr.: 40 438 001.

Die Karbonathärte und der Chlorwert können beim zuständigen Wasserversorger erfragt werden.

## Zulassung und Konformität

 Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der entsprechenden EU-Richtlinien.

Die Übereinstimmungserklärungen können unter der folgenden Adresse angefordert werden:

### GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9  
D-32457 Porta Westfalica

## Elektroinstallation



**Die Elektroinstallation darf nur von einem Elektro-Fachinstallateur vorgenommen werden! Dabei sind die Vorschriften nach IEC 60364-7-701 (entspr. VDE 0100 Teil 701) sowie alle nationalen und örtlichen Vorschriften zu beachten!**

- Verlängerungskabel zwischen Steckdose und Kochendwasser-Speicheranschluss sind **nicht** zulässig.

## Installation

Maßzeichnungen auf Klappseite I beachten.

**Armatur montieren**, siehe Klappseite II, Abb. [1] und [2].  
Armatur in Spültischbohrung einsetzen. Hierbei müssen die Schläuche einzeln durchgesteckt werden.

**Hinweis:** Durch Wegfall der Stabilisierungsplatte (A) kann die Klemmlänge um 15mm vergrößert werden, siehe Abb. [1].

**Sicherheitsgruppe (B) mit Wandhalter (C) montieren**, siehe Abb. [3].

- Expansionswasserschlauch (D) an Sicherheitsgruppe (B) anschließen.

**Beiliegendes T-Stück (E) an Abwasserleitung anschließen**, siehe Abb. [4].

- Zur Vermeidung von Gerüchen Expansionswasserschlauch (D) im Bogen an T-Stück (E) anschließen.

**Kochendwasser-Speicher unter Berücksichtigung der verfügbaren Schlauchlängen aufstellen**, siehe Abb. [2] und [5].

Spannungsversorgung **noch nicht** herstellen.

**Rohrleitungssystem vor und nach der Installation gründlich spülen** (DIN 1988/DIN EN 806 beachten)!

**Armatur anschließen**, siehe Abb. [2] und [5].

1. Den mit **100 °C** markierten Druckschlauch (F) der Armatur am Anschluss (G) des Kochendwasser-Speichers anschließen.
2. Schlauch (H) unter Verwendung der beiliegenden Dichtungen an Sicherheitsgruppe (B) schrauben und mit der Ø15mm Quetschverschraubung an den Kaltwasseranschluss montieren.
3. Den **blau** markierten Druckschlauch (I) vom Kochendwasser-Speicher unter Verwendung der beiliegenden Dichtungen an die Sicherheitsgruppe (B) montieren.



Damit kein Überdruck entstehen kann, darf das Ablassventil (B2) der Sicherheitsgruppe nicht abgedeckt sein, siehe Abb. [3].

**Vorabsperrungen öffnen und Anschlüsse auf Dichtheit prüfen.**

**Kochendwasser-Speicher mit Wasser befüllen**, siehe Abb. [3], [6] und [7].

1. Sicherstellen, dass das Absperrventil (B1) geöffnet ist, siehe Abb. [3].
2. Taste (J1) des Griffs (J) der Armatur nach außen ziehen und den Griff gegen den Uhrzeigersinn drehen, siehe Abb. [6].
3. Kochendwasser-Speicher füllen, bis Wasser aus dem Auslauf der Armatur austritt.
4. Spannungsversorgung über Netzstecker (K) herstellen, siehe Abb. [7].
5. Taste (L) am Kochendwasser-Speicher für mindestens 2 Sekunden drücken und halten, um den Kochendwasser-Speicher anzuschalten. Die rote Kontrollleuchte (L1) zeigt an, dass der Kochendwasser-Speicher eingeschaltet ist.

### Wichtig!

**Beim Aufheizen dehnt sich das Wasservolumen im Kochendwasser-Speicher aus. Das Ausdehnungswasser muss am Trichter (M) der Sicherheitsgruppe (B) herauströpfen**, siehe Abb. [3].

Dies ist ein notwendiger und normaler Vorgang.

**In den Auslauf dürfen keine nachgeschalteten Widerstände in Form von Luftsprudlern (z.B. Mousseure) und durchflussreduzierend wirkende Elemente (z.B. Drossel-elemente) eingebaut werden, da sonst der Kochendwasser-Speicher geschädigt wird.**

**Das GROHE Red Kochendwasser-System ist jetzt fertig installiert und betriebsbereit.**



Das Datum der Installation muss auf dem Wartungsaufkleber vermerkt und sichtbar auf dem Kochendwasser-Speicher angebracht werden.

## Bedienung Armatur

### Hinweis:

Zur Vermeidung von Fehlbedienungen und zum Schutz vor Verletzungen empfehlen wir das Anbringen des beiliegenden Aufklebers.

**Taste (J1) des Griffs (J)** nach außen ziehen, den Griff (J) gegen den Uhrzeigersinn drehen und halten, um Kochendwasser zu zapfen. Der Griff (J) schließt selbstständig, siehe Abb. [6].

**Taste (L)** für mindestens 2 Sekunden drücken und halten um den Kochendwasser-Speicher an- oder auszuschalten, siehe Abb. [7].

## Wartung



**Bei Eingriffen in das Versorgungsnetz oder bei Wartungsarbeiten ist das GROHE Red Kochendwasser-System vor Benutzung zu entlüften, da es sonst zu Dampfstoßen kommen kann.**

1. Vorabsperrungen schließen, Kochendwasser-Speicher ausschalten und Netzstecker herausziehen.
2. Warten, bis sich der Kochendwasser-Speicher und die Armatur abgekühlt haben. Hebel öffnen, um den Kochendwasser-Speicher drucklos zu machen.

Alle Teile prüfen, reinigen, evtl. austauschen und mit Spezialarmaturenfett einfetten.

### I. Mousseur

Mousseur (13 999) herausschrauben und säubern, siehe Klappseite I.

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

### II. Sicherheitsgruppe

Der GROHE Red Kochendwasser-Speicher beinhaltet eine Sicherheitsgruppe. An der Sicherheitsgruppe (B) kann überprüft werden, ob über den Trichter (M) das Ausdehnungswasser ungehindert aus dem Kochendwasser-Speicher abfließt, siehe Abb. [3].

Beim Aufheizen tropft das Ausdehnungswasser heraus.

Das Ablassventil (B2) muss zweimal im Jahr betätigt werden, um zu prüfen ob es verstopft ist. Dazu das Ablassventil (B2) gegen den Uhrzeigersinn **vorsichtig** kurz öffnen bis Wasser am Trichter (M) austritt.

## Service

Zur Beseitigung von Problemen, Tabelle **Störung / Ursache / Abhilfe** beachten.

Wenn das Problem nicht behoben werden kann, Netzstecker des Kochendwasser-Speichers ziehen, um die Spannungsversorgung zu trennen. Seriennummer des Kochendwasser-Speichers von der Rückseite des Geräts aufschreiben und an den GROHE Kundendienst wenden oder per E-Mail die Service Hotline des Hauses GROHE unter **TechnicalSupport-HQ@grohe.com** kontaktieren.

Der GROHE Red Kochendwasser-Speicher kann nicht repariert werden. Im Servicefall **muss** der komplette Kochendwasser-Speicher ausgetauscht werden.

Zur Gewährleistung eines störungsfreien Betriebs **müssen** die heißwasserführenden Teile der Anlage alle fünf Jahre durch den GROHE Kundendienst gewartet werden.

Nach jedem Service/Wartung muss der Kochendwasser-Speicher wieder gefüllt werden, siehe Kapitel **Installation**.



Das Datum der Wartung muss auf dem Wartungsaufkleber auf dem Kochendwasser-Speicher eingetragen werden.

## Ersatzteile

siehe Klappseite I (\* = Sonderzubehör).

## Pflege

Die Hinweise zur Pflege dieser Armatur sind der beiliegenden Pflegeanleitung zu entnehmen.

## Entsorgung

Der Kochendwasser-Speicher ist ein Elektrogerät für das in vielen Ländern Rückgabe- und Rücknahmepflichten gelten. GROHE ist in allen relevanten Ländern an entsprechenden Rücknahmesystemen beteiligt.

Geräte mit dieser Kennzeichnung gehören **nicht** in den Hausmüll, sondern **müssen** gemäß der landesspezifischen Vorschriften getrennt entsorgt werden.



## Störung / Ursache / Abhilfe

Störung	Ursache	Abhilfe
<b>Wasser zu kalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Leerer Kochendwasser-Speicher eingeschaltet (An-Kontrollleuchte blinkt)</li><li>• Aufwärmphase noch nicht beendet</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Kochendwasser-Speicher füllen, siehe Kapitel <b>Installation</b></li><li>- Kochendwasser-Speicher durch Drücken des auf der Rückseite befindlichen Resetknopfes (N) mit einem dünnen Stift zurücksetzen, siehe Abb. [8].</li><li>- Maximal 30 Minuten warten</li></ul>
<b>Wassermenge zu gering</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mousseur der Armatur verschmutzt oder defekt</li><li>• Vorabspernung nicht voll geöffnet</li><li>• Wasserzufuhr gedrosselt</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Mousseur austauschen, siehe Kapitel <b>Wartung</b></li><li>- Vorabspernungen voll öffnen</li><li>- Versorgungsleitungen prüfen, Vorabspernung öffnen</li></ul>
<b>Wasser kocht nicht</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kochendwasser-Speicher ist noch nicht heiß genug</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Nach dem Einschalten ca. 30 Minuten warten</li></ul>
<b>Ablassventil (M) tropft ständig</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wasserdruck zu hoch</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Ablassventil (B2) mehrfach kurz öffnen, siehe Abb. [3]</li><li>- Wenn das Problem weiterhin besteht durch einen Fachinstallateur einen Druckminderer in die Versorgungsleitung einbauen lassen</li></ul>
<b>Kochendwasser-Speicher verliert Wasser</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schlauchanschluss oder Innenbehälter undicht</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Kochendwasser-Speicher ausschalten, Netzstecker herausziehen und an den GROHE Kundendienst wenden</li></ul>
<b>Spritzender, unregelmäßiger Strahl</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mousseur der Armatur verschmutzt oder defekt</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Mousseur austauschen, siehe Kapitel <b>Wartung</b></li></ul>
<b>Armatur läuft ununterbrochen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Griff schließt nicht</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Vorabspernungen schließen, Kochendwasser-Speicher ausschalten, Netzstecker herausziehen und an den GROHE Kundendienst wenden</li></ul>



### Bedrijfsvergunning

De GROHE Red kokendwaterboiler moet met de bijgeleverde veiligheidsgroep gemonteerd worden en mag daarom alleen in Nederland worden gebruikt.

De kokendwaterboiler mag alleen samen met een originele GROHE Red kokend waterkraan worden gebruikt.

### Toepassingsgebied

De kokendwaterboiler is bedoeld voor het verwarmen en het opslaan van drinkwater in druksystemen. De kokendwaterboiler is geschikt voor aansluiting op een leidingnetwerk met een waterdruk van maximaal 0,8 MPa.

Aansluiten op warmwater is **niet** mogelijk.

### Informatie m.b.t. de veiligheid



Dit apparaat is niet geschikt voor gebruik door personen (inclusief kinderen) met beperkte fysieke, sensitieve of verstandelijke gesteldheid of die geen tot weinig ervaring of kennis hiervan hebben.

Er moet toezicht op kinderen worden gehouden om ervoor te zorgen, dat deze niet met het apparaat spelen.



Gevaar als gevolg van beschadigde voedingskabels voorkomen. Bij beschadiging moet de kokendwaterboiler door de fabrikant of de klantenservice of door hiervoor geschoold personeel worden vervangen.



**Attentie! Verbrandingsgevaar!** Uitstromend water is kokend heet. Voor het zwenken van de uitloop **nooit het uiteinde hiervan aanpakken**, omdat deze erg warm wordt.

- De bijgeleverde stekker (stekkertype EF) is uitsluitend bestemd voor gebruik met een veiligheidsstop contact (CEE 7/4).
- De kokendwaterboiler moet op een ononderbroken voedingsbron met een beveiligde leiding aangesloten zijn.
- Deze installatie mag alleen in een vorstvrije ruimte worden geplaatst.
- De kokendwaterboiler is uitsluitend geschikt voor het gebruik in gesloten ruimtes.
- De kokendwaterboiler moet rechtop worden geplaatst.
- Tijdens het schoonmaken de kokendwaterboiler en stekker **niet** direct of indirect met water afspoelen.
- De kokendwaterboiler mag niet worden geopend.
- **Er mogen uitsluitend originele reserveonderdelen en accessoires** worden gebruikt. Bij gebruik van andere delen vervalt de garantie en het CE-keurmerk en kan dit letsel veroorzaken.

Als de kokendwaterboiler (om welke reden dan ook) moet worden geleegd, dan moet de veiligheidsgroep van de kokendwaterboiler worden gescheiden. Draai de kokendwaterboiler om en laat het water eruit lopen.

**Desondanks raden wij het legen van de kokendwaterboiler dringend af! Het risico dat de kokendwaterboiler beschadigd raakt is aanzienlijk.**

### Technische gegevens

#### Elektrische gegevens kokendwaterboiler:

- Aansluiting: Contactdoos met beveiligde leiding, met een 16 A zekering beveiligd
- Voeding: 230 V AC / 50 Hz
- Opgenomen vermogen: 2100 W
- Standby-verliesleiding (ingeschakeld): 15 W
- Standby-verliesleiding (uitgeschakeld): 1 W
- Klassering: IPX4

#### Sanitairtechnische gegevens:

- Inhoud kokendwaterboiler: 8 l
- Stromingsdruk:
  - min. 0,05 MPa
  - aanbevolen 0,1 – 0,5 MPa
- Werkdruk: max. 0,8 MPa
- Testdruk: 1,6 MPa
- Capaciteit bij 0,3 MPa stromingsdruk: ca. 3,7 l/min
- Kokendwatertemperatuur: 100 °C
- De werkelijke temperatuur kan vanwege omgevingsdruk minimale afwijkingen vertonen.
- Opwarmtijd van 10 °C tot 100 °C: ca. 30 min
- Beschikbare kokendwaterboiler capaciteit bij 100 °C: 6 l/min
- Beschikbare kokendwaterboiler capaciteit bij 60 °C: 11 l/min
- Max. chloorwaarde: 100 mg/l
- Klemlengte van de kraan: max. 60mm
- Wateraansluiting kokendwaterboiler: koud water
- Wateraansluiting kraan: Kokend water van de kokendwaterboiler

In gebieden met een carbonaathardheid van meer dan 12 °KH moet een filtersysteem met waterontharder worden gebruikt. Vanaf 14 °KH moet bovendien een ionenwisselaar in de toevoerleiding worden ingebouwd; zie reserveonderdelen uitbouwbaar blad I, bestelnr.: 40 438 001.

De carbonaathardheid en de chloorwaarde kunt u bij het waterbedrijf opvragen.

### Goedkeuring en conformiteit



Dit product komt overeen met de voorwaarden van de betreffende EU-richtlijnen.

De conformiteitsverklaringen kunnen op het volgende adres worden aangevraagd:

**GROHE Deutschland Vertriebs GmbH**  
Zur Porta 9  
D-32457 Porta Westfalica

### Elektrische installatie



**De elektrische installatie mag uitsluitend door een elektromonteur worden uitgevoerd! Hierbij moeten de voorschriften conform IEC 60364-7-701 (vgl. VDE 0100 deel 701) en alle nationale en plaatselijke voorschriften in acht worden genomen!**

- Verlengkabels tussen contactdoos en kokendwaterboiler aansluiting zijn **niet** toegestaan.

## Installeren

Neem de maatschets op uitvouwbaar blad I in acht.

**Mengkraan monteren**, zie uitvouwbaar blad II, afb. [1] en [2]. Plaats de kraan in de spoelbakboring. Hierbij moet u de slangen een voor een door het gat steken.

**Aanwijzing:** Doordat de stabilisatieplaat (A) wegvalt, kan de klem 15mm langer worden, zie afb. [1].

**Veiligheidsgroep (B) met wandhouder (C) monteren**, zie afb. [3].

- Expansieslang (D) op veiligheidsgroep (B) aansluiten.

**Meegeleverd T-stuk (B) op afvoerleiding aansluiten**, zie afb. [4].

- Ter voorkoming van luchtjes uit de expansieslang (D) in de boog aan het T-stuk (E) aansluiten, zie afb. [3].

**Kokendwaterboiler passend op de beschikbare slanglengtes plaatsen**, zie afb. [2] en [5].

Stroomtoevoer **nog niet** inschakelen.

**Leidingen vóór en na het installeren grondig spoelen** (EN 806 in acht nemen)!

**Kraan aansluiten**, zie afb. [2] en [5].

1. Sluit de met **100 °C** gemarkeerde drukslang (F) van de kraan op de aansluiting (G) van de kokendwaterboiler aan.
2. Monteer de drukslang (H) met de bijgeleverde pakkingen op de veiligheidsgroep (B) en met de AØ15mm klemschroef op de koud-water-aansluiting.
3. Monteer de **blauw** gemarkeerde drukslang (I) vanaf de boiler met behulp van de bijgeleverde pakkingen aan de veiligheidsgroep (B).



Ter voorkoming van overdruk mag de afvoerklep (B2) van de veiligheidsgroep niet worden afgedekt, zie afb. [3].

**Open de voorafsluiters en controleer de aansluitingen op lekkages.**

**Kokendwaterboiler met water vullen**, zie afb. [3], [6] en [7].

1. Controleer of de afsluitklep (B1) geopend is, zie afb. [3].
2. Knop (J1) van de handgreep (J) van de kraan naar buiten trekken en de handgreep linksom draaien, zie afb. [6].
3. Kokendwaterboiler vullen totdat er water uit de afvoer van de kraan stroomt.
4. Spanningstoevoer via voedingsstekker (K) aansluiten, zie afb. [7].
5. Druk de toets (L) op de kokendwaterboiler minstens 2 seconden lang in en houd deze ingedrukt om de kokendwaterboiler in te schakelen. Het rode controlelampje (L1) geeft aan, dat de kokendwaterboiler is ingeschakeld.

### Belangrijk!

**Bij het verwarmen neemt het watervolume in de kokendwaterboiler toe. Het uitgezette water moet bij de trechter (C) van de veiligheidsgroep (D) naar buiten druppelen**, zie afb. [3].

**Dit is een noodzakelijke en normale procedure.**

**In de uitloop mogen geen nageschakelde weerstanden in de vorm van luchtbruiselementen (bijv. mousseurs) en doorstromingsreducerende elementen (bijv. smoor-elementen) worden ingebouwd. Hierdoor raakt de kokendwaterboiler beschadigd.**

**Het GROHE Red kokend-water-systeem is nu geïnstalleerd en klaar voor gebruik.**



De installatiedatum moet op de onderhoudsticker worden genoteerd en zichtbaar op de kokendwaterboiler worden aangebracht.

## Bediening kraan

### Aanwijzing:

Om foute bedieningen en letsels te voorkomen, raden wij u aan de meegeleverde sticker aan te brengen.

**Knop (J1) van de greep (J)** naar buiten trekken, de greep (J) linksom draaien en gedraaid houden om kokend water te tappen. De greep (J) sluit vanzelf, zie afb. [6].

Druk de **toets (L)** minstens 2 seconden lang in en houd deze ingedrukt om de kokendwaterboiler in- of uit te schakelen, zie afb. [7].

## Onderhoud



**Bij ingrepen in de toevoerleidingen of bij onderhoudswerkzaamheden dient het GROHE Red kokend-water-systeem voor gebruik te worden ontluicht, omdat er anders damp uit kan stoten.**

1. Voorafsluiters sluiten, kokendwaterboiler uitschakelen en voedingsstekker eruit trekken.
  2. Wacht totdat de kokendwaterboiler en de kraan afgekoeld zijn. Greep openen om de druk van de kokendwaterboiler af te bouwen.
- Controleer en reinig alle onderdelen. Vervang onderdelen indien nodig. Vet de onderdelen met speciaal armaturenvet in.

### I. Mousseur

Schroef de mousseur (13.999) eruit en reinig deze; zie uitvouwbaar blad I.

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

### II. Veiligheidsgroep

De GROHE Red kokendwaterboiler is voorzien van een geïntegreerde veiligheidsgroep. Bij de veiligheidsgroep (B) kan worden gecontroleerd of het expansiewater ongehinderd via de trechter (M) uit de kokendwaterboiler loopt, zie afb. [3]. Bij het opwarmen druppelt het expansiewater naar buiten.

De uitlaatklep (B2) moet tweemaal per jaar worden gebruikt om te controleren of deze verstopt is. Hiervoor de uitlaatklep (B2) tegen de klok in **voorzichtig** kort opendraaien totdat er bij de trechter (M) water uitloopt.



## Service

Om problemen te verhelpen, raadpleegt u dan de tabel **Storing / Oorzaak / Oplossing**.

Wanneer het probleem niet verholpen kan worden, verwijder dan de voedingsstekker van de kokendwaterboiler van de contactdoos. Serienummer van de kokendwaterboiler aan de achterkant van het apparaat noteren en contact opnemen met de GROHE klantenservice of een e-mail aan de service hotline van GROHE sturen onder **TechnicalSupport-HQ@grohe.com**.

De GROHE Red kokendwaterboiler kan niet worden gerepareerd. Bij servicebeurten **moet** de complete kokendwaterboiler worden vervangen.

Om een storingvrij gebruik te garanderen, **moeten** die delen van de installatie die heet water voeren om de vijf jaar door de GROHE klantenservice worden onderhouden.

Na elke service/onderhoudsbeurt moet de kokendwaterboiler weer worden gevuld, zie hoofdstuk **Installatie**.



De onderhoudsdatum moet op de onderhoudsticker op de kokendwaterboiler worden genoteerd.

## Reserveonderdelen

zie uitvouwbaar blad I (\* = speciaal toebehoren).

## Reiniging

De aanwijzingen voor de reiniging van deze kraan vindt u in het bijgaande onderhoudsvoorschrift.

## Afvoer

De kokendwaterboiler is een huishoudelijk apparaat waarvoor in veel landen inzamelingsseisen gelden. In die landen neemt GROHE deel aan de geldende inzamelingsssystemen.



Apparaten voorzien van dit pictogram horen **niet** thuis in het restafval, maar **moeten** volgens de nationale voorschriften gescheiden worden ingeleverd.

## Storing/Oorzaak/Oplossing

Storing	Oorzaak	Oplossing
<b>Water te koud</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Lege kokendwaterboiler ingeschakeld (controlelampje Aan knippert)</li><li>• Nog in opwarmfase</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Kokendwaterboiler vullen, zie hoofdstuk <b>Installatie</b></li><li>- kokendwaterboiler resetten door met een dunne stift op de resetknop (N) aan de achterkant te drukken, zie afb. [8]</li><li>- Maximaal 30 minuten wachten</li></ul>
<b>Te weinig water</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mousseur van kraan verontreinigd of defect</li><li>• Voorafsluiter niet helemaal open</li><li>• Watertoevoer verminderd</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Mousseur vervangen, zie hoofdstuk <b>Onderhoud</b></li><li>- Open de voorafsluiters volledig</li><li>- Toevoerleidingen controleren, voorafsluiter openen</li></ul>
<b>Water kookt niet</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kokendwaterboiler is nog niet warm genoeg</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Na het inschakelen ca. 30 minuten wachten</li></ul>
<b>Afvoerklep (M) lekt constant</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Waterdruk te hoog</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Afvoerklep (B2) meermaals kort openen, zie afb. [3]</li><li>- Wanneer zich dit probleem vaker voordoet, door een geschoolde installateur een drukregelaar in de toevoerleiding laten inbouwen</li></ul>
<b>Kokendwaterboiler verliest water</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Slangaansluiting of intern reservoir lek</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Kokendwaterboiler uitschakelen, voedingsstekker eruit trekken en contact opnemen met de GROHE klantenservice</li></ul>
<b>Spattende, onregelmatige straal</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mousseur van kraan verontreinigd of defect</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Mousseur vervangen, zie hoofdstuk <b>Onderhoud</b></li></ul>
<b>Kraan loopt permanent</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Handgreep sluit niet</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Voorafsluiters sluiten, kokendwaterboiler uitschakelen, voedingsstekker eruit trekken en contact opnemen met de GROHE klantenservice</li></ul>



## Homologation

Le réservoir d'eau bouillante GROHE Red doit être monté avec le groupe de sécurité fourni et doit donc être pris que dans les Pays-Bas en service.

Le réservoir d'eau bouillante doit impérativement être utilisé avec la robinetterie d'origine pour eau bouillante GROHE Red.

## Domaine d'application

Le réservoir d'eau bouillante sert à chauffer et à stocker l'eau potable dans les systèmes sous pression. Le réservoir d'eau bouillante peut être raccordé à un réseau de conduites présentant une pression de l'eau de 0,8 MPa maxi.

Un raccordement à l'eau chaude **n'est pas** possible.

## Consignes de sécurité



Cet appareil n'est pas destiné à l'utilisation par des personnes (notamment des enfants) dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont limitées ou dont l'expérience et les connaissances sont insuffisantes.

Les enfants doivent être surveillés afin de garantir qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.



Eviter les dangers entraînés par un câble d'alimentation endommagé. En cas d'endommagement du réservoir d'eau bouillante, le faire remplacer par le fabricant, son service après-vente ou une personne disposant des mêmes qualifications afin d'éviter tout risque de blessure.



**Attention: risque d'ébullition!** L'eau qui sort du robinet est brûlante. Ne jamais saisir le bec à son **extrémité pour le faire pivoter**, car il peut être brûlant.

- La prise secteur fournie (prise de type EF) est uniquement adaptée à une utilisation avec des prises à contact de protection (CEE 7/4).
- Le réservoir d'eau bouillante doit être branché à une alimentation électrique permanente et avec connexion à la terre.
- Ne procéder à l'installation que dans un endroit à l'abri du gel.
- Le réservoir d'eau bouillante ne doit être utilisé que dans un endroit fermé.
- Le réservoir d'eau bouillante doit être placé à l'horizontale.
- Le réservoir d'eau bouillante et la prise mâle ne doivent **pas** être exposés aux éclaboussures d'eau directes ou indirectes.
- Le réservoir d'eau bouillante ne doit pas être ouvert.
- **N'utiliser que des pièces de rechange et des accessoires d'origine.** L'utilisation d'autres pièces entraîne automatiquement l'annulation de la garantie et du label CE, ainsi qu'un risque de blessures.

S'il est nécessaire de vider le réservoir d'eau bouillante, le groupe de sécurité doit être coupé du réservoir d'eau bouillante. Tourner le réservoir d'eau bouillante et faire s'écouler l'eau.

**Il est toutefois fortement déconseillé de vider le réservoir d'eau bouillante! Cela présente un risque important d'endommager le réservoir d'eau bouillante.**

## Caractéristiques techniques

### Caractéristiques électriques du réservoir d'eau bouillante:

- Raccordement: prise murale avec connexion à la terre protégée par un fusible 16 A
- Tension d'alimentation: 230 V CA / 50 Hz
- Puissance consommée: 2100 W
- Perte de puissance en standby (activé): 15 W
- Perte de puissance en standby (désactivé): 1 W
- Type de protection: IPX4


### Caractéristiques techniques sanitaires:

- Contenance du réservoir d'eau bouillante: 8 l
- Pression dynamique:
  - mini. 0,05 MPa
  - recommandée 0,1 – 0,5 MPa
- Pression de service: 0,8 MPa maxi.
- Pression d'épreuve: 1,6 MPa
- Débit à une pression dynamique de 0,3 MPa: env. 3,7 l/min
- Température de l'eau bouillante: 100 °C
- De légères variations de la température réelle sont possibles en raison de pressions ambiantes variables
- Temps de chauffe de 10 °C à 100 °C: env. 30 min
- Volume du réservoir disponible à 100 °C: 6 l/min
- Volume du réservoir disponible à 60 °C: 11 l/min
- Taux de chlore maxi.: 100 mg/l
- Longueur de serrage de la robinetterie: 60mm maxi.
- Raccordement d'eau du réservoir: eau froide
- Raccordement d'eau de la robinetterie: eau bouillante du réservoir

Dans les régions où la dureté carbonatée est supérieure à 12 °KH, un filtre doté d'un adoucisseur de l'eau doit être utilisé. A partir de 14 °KH, un échangeur d'ions doit également être monté dans la conduite d'alimentation, voir Pièces de rechange, volet I, réf. 40 438 001.

Vous pouvez vous renseigner sur la dureté carbonatée et sur le taux de chlore auprès de la compagnie des eaux compétente.

## Homologation et conformité

 Ce produit est conforme aux directives européennes.

Nous contacter à l'adresse suivante pour vous procurer ces déclarations de conformité:

### GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9  
32457 Porta Westfalica (Allemagne)

## Montage électrique



**Le montage électrique doit impérativement être réalisé par un électricien ! Ce faisant, les prescriptions des normes CEI 60364-7-701 (VDE 0100 partie 701) et toutes les réglementations nationales et locales doivent être respectées !**

- Il est **interdit** de poser une rallonge entre la prise et le raccordement du réservoir d'eau bouillante.

## Installation

Tenir compte de la cote du schéma sur le volet I.

**Monter la robinetterie**, voir volet II, fig. [1] et [2].

Mettre en place la robinetterie dans l'alésage de l'évier. Pour cela, introduire un à un les flexibles.

**Remarque:** en supprimant la plaque de stabilisation (A), on augmente l'épaisseur de serrage de 15mm, voir fig. [1].

**Monter le groupe de sécurité (B) avec support mural (C)**, voir fig. [3].

- Raccorder tuyau d'eau d'expansion (D) à le groupe de sécurité (B).

**Raccorder la pièce en T (E) fournie à la canalisation d'évacuation**, voir fig. [4].

- Pour éviter les odeurs de l'eau d'expansion tuyau (D) dans l'arc la pièce en T (E).

**Poser le réservoir en prenant compte des longueurs de flexibles disponibles**, voir fig. [2] et [5].

**Ne pas brancher l'alimentation électrique à ce stade.**

**Bien rincer les canalisations avant et après l'installation** (respecter la norme EN 806)!

**Raccorder la robinetterie et le groupe de sécurité (D)**, voir fig. [2], [4] et [5].

1. Raccorder le flexible de pression portant le repère **100 °C** (H) de la robinetterie au raccordement (H1) du réservoir, voir fig. [5].
2. Visser le flexible (E) avec les joints fournis sur le groupe de sécurité (B) et la vis Ø15mm avec raccord à compression monté sur le raccord de l'eau froide.
3. Monter le flexible de pression repéré en **bleu** (I) du réservoir sur le groupe de sécurité (B) avec les joints fournis.



Pour éviter toute surpression, le robinet de purge (B2) du groupe de sécurité ne doit pas être couvert, voir fig. [3].

**Ouvrir le robinet d'équerre et contrôler l'étanchéité des raccordements.**

**Remplir le réservoir d'eau**, voir. [3], [6] et [7].

1. Pour s'assurer que le robinet d'arrêt (B1) est ouvert, voir fig. [3].
2. Tirer la touche (J1) de la poignée (J) de la robinetterie vers l'extérieur et tourner la poignée dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, voir fig. [6].
3. Remplir le réservoir jusqu'à ce que l'eau s'écoule par le bec de la robinetterie.
4. Brancher l'alimentation électrique via la prise secteur (K), voir fig. [7].
5. Appuyer sur la touche (L) du réservoir et la maintenir enfoncée pendant au moins 2 secondes pour activer le réservoir. Le témoin rouge (L1) montre que le réservoir est activé.

### Attention!

**L'eau se dilate dans le réservoir lorsqu'elle chauffe. L'eau de dilatation doit s'égoutter par la trémie (M) du groupe de sécurité (B)**, voir fig. [3].

**Ceci est normal et nécessaire.**

**Ne pas monter de résistances en aval, sous forme de mousseurs p. ex., et de dispositifs ayant pour effet de réduire le débit dans le bec (p. ex. restricteurs), cela risquerait d'endommager le réservoir.**

**Le système d'eau bouillante GROHE Red est maintenant installé et prêt à fonctionner.**



La date de l'installation doit être indiquée sur l'autocollant de maintenance, qui doit être apposé en évidence sur le réservoir.

## Utilisation de la robinetterie

### Remarque:

Afin d'éviter toute mauvaise utilisation et tout risque de blessure, nous recommandons d'apposer l'autocollant fourni.

Tirer la **touche (J1) de la poignée (J)** vers l'extérieur, tourner la poignée (J) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et la maintenir dans cette position pour tirer de l'eau bouillante. La poignée (J) se referme automatiquement, voir fig. [6].

Appuyer sur la **touche (L)** et la maintenir enfoncée pendant au moins 2 secondes pour activer ou désactiver le réservoir, voir fig. [7].

## Maintenance



**Pour toute intervention sur le réseau d'alimentation ou pour les travaux de maintenance, purger le système d'eau bouillante GROHE Red avant l'utilisation, afin d'éviter que de la vapeur ne s'échappe.**

1. Fermer le robinet d'équerre, désactiver le réservoir et débrancher la prise secteur.
2. Patienter jusqu'à ce que le réservoir et la robinetterie aient refroidi. Ouvrir le levier pour supprimer la pression dans le réservoir.

Contrôler toutes les pièces, les nettoyer, les remplacer si nécessaire et les graisser avec de la graisse spéciale pour robinetterie.

### I. Mousseur

Dévisser le mousseur (13 999) et le nettoyer, voir volet I.

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

### II. Groupe de sécurité

Le réservoir d'eau bouillante GROHE Red comprend un groupe de sécurité. Au niveau du groupe de sécurité (B), il est possible de contrôler si l'eau de dilatation s'écoule librement du réservoir via la trémie (M), voir fig. [3].

L'eau de dilatation s'égoutte lorsque l'eau est chauffée.

Le robinet de purge (B2) doit être actionné deux fois par an afin de contrôler qu'il n'est pas bouché. Ouvrir également le robinet de purge (B2) **avec précaution** dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que de l'eau s'écoule au niveau de la trémie (M).

## Service

Consulter le tableau **Pannes / Causes / Remèdes** pour résoudre les problèmes.

S'il n'est pas possible de résoudre le problème, débrancher la prise secteur du réservoir afin de couper la tension d'alimentation. Noter le numéro de série du réservoir inscrit au dos de l'appareil et s'adresser au service après-vente GROHE ou bien envoyer un e-mail à l'assistance technique GROHE à l'adresse [TechnicalSupport-HQ@grohe.com](mailto:TechnicalSupport-HQ@grohe.com).

Le réservoir d'eau bouillante GROHE Red ne peut pas être réparé. En cas de maintenance, le réservoir complet **doit** être remplacé.

Pour garantir un fonctionnement parfait, les pièces conductrices de l'eau bouillante du système **doivent** être soumises à des travaux de maintenance du service après-vente GROHE.

Après chaque entretien/maintenance, le réservoir d'eau bouillante doit être de nouveau rempli, voir chapitre **Installation**.



La date de la maintenance doit être indiquée sur l'autocollant de maintenance apposé sur le réservoir.

## Pièces de rechange

Voir volet I (\* = accessoires spéciaux).

## Entretien

Les indications relatives à l'entretien de cette robinetterie figurent sur la notice jointe à l'emballage.

## Élimination des déchets



Les appareils portant ce repère **ne doivent pas** être jetés avec les déchets ménagers. Ils doivent être mis au rebut séparément conformément aux directives locales.

## Pannes / Causes / Remèdes

Pannes	Causes	Remèdes
<b>Eau trop froide</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Réservoir vide activé (le témoin d'activation clignote)</li><li>• La phase de réchauffement n'est pas encore terminée</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Remplir le réservoir, voir chapitre <b>Installation</b></li><li>- Remettre le réservoir à zéro en appuyant sur le bouton Reset (N) situé au dos à l'aide d'une tige fine, voir fig. [8]</li><li>- Patienter 30 minutes maxi.</li></ul>
<b>Débit d'eau trop faible</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mousseur de la robinetterie encrassé ou défectueux</li><li>• Le robinet d'arrêt n'est pas ouvert à fond</li><li>• Arrivée d'eau réduite</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Remplacer le mousseur, voir le chapitre <b>Maintenance</b></li><li>- Ouvrir entièrement les robinets/vannes d'arrêt</li><li>- Contrôler les conduites d'alimentation, ouvrir le robinet d'arrêt</li></ul>
<b>L'eau ne bout pas</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Le réservoir n'est pas encore suffisamment chaud</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Patienter environ 30 minutes après l'activation</li></ul>
<b>Le robinet de purge (D2) goutte en continu</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Pression de l'eau trop élevée</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Ouvrir plusieurs fois le robinet de purge (B2), voir fig. [3]</li><li>- Si le problème persiste, s'adresser à un installateur spécialisé pour faire monter un réducteur de pression dans la conduite d'alimentation</li></ul>
<b>Le réservoir perd de l'eau</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Le raccord de flexible ou le réservoir interne ne sont pas étanches</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Désactiver le réservoir, débrancher la prise secteur et s'adresser au service après-vente GROHE</li></ul>
<b>Jet irrégulier, avec éclaboussures</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mousseur de la robinetterie encrassé ou défectueux</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Remplacer le mousseur, voir le chapitre <b>Maintenance</b></li></ul>
<b>La robinetterie s'écoule sans interruption</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• La poignée ne se ferme pas</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Fermer le robinet de barrage, désactiver le réservoir, débrancher la prise secteur et s'adresser au service après-vente GROHE</li></ul>



**D**  
☎ +49 571 3989 333  
impressum@grohe.de

**A**  
☎ +43 1 68060  
info-at@grohe.com

**AUS**  
**Argent Sydney**  
☎ +(02) 8394 5800  
**Argent Melbourne**  
☎ +(03) 9682 1231

**B**  
☎ +32 16 230660  
info.be@grohe.com

**BG**  
☎ +359 2 9719959  
grohe-bulgaria@grohe.com

**CAU**  
☎ +99 412 497 09 74  
info-az@grohe.com

**CDN**  
☎ +1 888 6447643  
info@grohe.ca

**CH**  
☎ +41 448777300  
info@grohe.ch

**CN**  
☎ +86 21 63758878

**CY**  
☎ +357 22 465200  
info@grome.com

**CZ**  
☎ +420 277 004 190  
grohe-cz@grohe.com

**DK**  
☎ +45 44 656800  
grohe@grohe.dk

**E**  
☎ +34 93 3368850  
grohe@grohe.es

**EST**  
☎ +372 6616354  
grohe@grohe.ee

**F**  
☎ +33 1 49972900  
marketing-fr@grohe.com

**FIN**  
☎ +358 10 8201100  
teknocalor@teknocalor.fi

**GB**  
☎ +44 871 200 3414  
info-uk@grohe.com

**GR**  
☎ +30 210 2712908  
nsapountzis@ath.forthnet.gr

**H**  
☎ +36 1 2388045  
info-hu@grohe.com

**HK**  
☎ +852 2969 7067  
info@grohe.hk

**I**  
☎ +39 2 959401  
info-it@grohe.com

**IND**  
☎ +91 124 4933000  
customercare.in@grohe.com

**IS**  
☎ +354 515 4000  
jonst@byko.is

**J**  
☎ +81 3 32989730  
info@grohe.co.jp

**KZ**  
☎ +7 727 311 07 39  
info-cac@grohe.com

**LT**  
☎ +372 6616354  
grohe@grohe.ee

**LV**  
☎ +372 6616354  
grohe@grohe.ee

**MAL**  
☎ +1 800 80 6570  
info-singapore@grohe.com

**N**  
☎ +47 22 072070  
grohe@grohe.no

**NL**  
☎ +31 79 3680133  
vragen-nl@grohe.com

**NZ**  
☎ +09/373 4324

**P**  
☎ +351 234 529620  
commercial-pt@grohe.com

**PL**  
☎ +48 22 5432640  
biuro@grohe.com.pl

**RI**  
☎ +62 21 2358 4751  
info-singapore@grohe.com

**RO**  
☎ +40 21 2125050  
info-ro@grohe.com

**ROK**  
☎ +82 2 559 0790  
info-singapore@grohe.com

**RP**  
☎ +63 2 8041617

**RUS**  
☎ +7 495 9819510  
info@grohe.ru

**S**  
☎ +46 771 141314  
grohe@grohe.se

**SGP**  
☎ +65 6 7385585  
info-singapore@grohe.com

**SK**  
☎ +420 277 004 190  
grohe-cz@grohe.com

**T**  
☎ +66 2610 3685  
info-singapore@grohe.com

**TR**  
☎ +90 216 441 23 70  
GroheTurkey@grome.com

**UA**  
☎ +38 44 5375273  
info-ua@grohe.com

**USA**  
☎ +1 800 4447643  
us-customerservice@grohe.com

**VN**  
☎ +84 8 5413 6840  
info-singapore@grohe.com

**AL** **BiH** **HR** **KS**  
**ME** **MK** **SLO** **SRB**  
☎ +385 1 2911470  
adria-hr@grohe.com

**Eastern Mediterranean,  
Middle East - Africa  
Area Sales Office:**  
☎ +357 22 465200  
info@grome.com

**IR** **OM** **UAE** **YEM**  
☎ +971 4 3318070  
grohedubai@grome.com

**Far East Area Sales Office:**  
☎ +65 6311 3600  
info@grohe.com.sg